

Bezeichnungen:

Punkt: A, B, P, X, Y.

Strecke: AB, XY, a, r.

Winkel: $\angle ABC$, α , φ , \angle (ah).

Dreieck: \triangle , $\triangle ABC$, Seiten: $BC = a$, $AC = b$, $AB = c$.
Gegenwinkel der Seiten: α , β , γ ; Höhe: $CH = h$, Mittellinie: $CM = m$, Winkelhalbierende: $CW = w$, Halbierende des Aussenwinkels: $CW' = w'$, Höhenabschnitte: $BH = p$, $AH = q$; Abschnitte, von der Winkelhalbierenden auf c gebildet: $BW = u$, $AW = v$; $BW' = u'$, $AW' = v'$.

Mittelpunkt des umschriebenen Kreises: U, sein Radius r.

Mittelpunkt des eingeschriebenen Kreises: O, sein Radius ϱ , seine Berührungspunkte auf a, b, c: A_1 , B_1 , C_1 .

Mittelpunkte der angeschriebenen Kreise: O_a , O_b , O_c , ihre Radien ϱ_a , ϱ_b , ϱ_c , ihre Berührungspunkte auf a, b, c für den Kreis um O_a : A_2 , B_2 , C_2 ; für den Kreis um O_b : A_3 , B_3 , C_3 ; für den Kreis um O_c : A_4 , B_4 , C_4 . Schwerpunkt des Dreiecks: S.

Ist die Höhe, Mittellinie oder Winkelhalbierende nach a oder b gezogen, so bekommt die Strecke und ihr Endpunkt einen Index, z. B. $CH_a = p_a$.

Viereck: ABCD. Winkel nach den Eckpunkten α , β , γ , δ .
Seiten: $AB = a$, $BC = b$, $CD = c$, $DA = d$.

Diagonalen: $AC = e$, $BD = f$; ihr Schnittpunkt E.

Polygon: P, ABCD ; Winkel nach den Eckpunkten: α , β , γ , δ
Seiten: a, b, c, d